

From: [REDACTED]@eda.admin.ch>

Sent: Friday, August 9, 2024 4:30 PM

To: [REDACTED]@eda.admin.ch>

Cc: [REDACTED]@eda.admin.ch>; [REDACTED]

[REDACTED]@eda.admin.ch>;

[REDACTED]@eda.admin.ch>; [REDACTED]@eda.admin.ch>

Subject: FW: Medienanfrage [REDACTED] Cloud-Infrastruktur

Importance: High

Liebe [REDACTED]

Wie soeben besprochen. Ist das bei uns, resp. betrifft Bundesgesetz?

Merci für eure Einschätzung!

LG
[REDACTED]

From: _EDA-Kommunikation <kommunikation@eda.admin.ch>

Sent: Friday, August 9, 2024 3:57 PM

To: [REDACTED]@eda.admin.ch>; [REDACTED]@eda.admin.ch>;

[REDACTED]@eda.admin.ch>

Cc: [REDACTED]@eda.admin.ch>

Subject: FW: Medienanfrage [REDACTED] / Cloud-Infrastruktur

Importance: High

From: [REDACTED]@seco.admin.ch>

Sent: Friday, August 9, 2024 3:44 PM

To: _EDA-Kommunikation <kommunikation@eda.admin.ch>

Cc: [REDACTED]@seco.admin.ch>

Subject: WG: Medienanfrage [REDACTED] / Cloud-Infrastruktur

Liebe KollegInnen, darf ich diese Anfrage weitergeben, oder soll ich antworten und an euch verweisen?

Beste Grüsse aus dem SECO, [REDACTED]

Von: [REDACTED]@seco.admin.ch>

Gesendet: Freitag, 9. August 2024 14:30

An: [REDACTED]@seco.admin.ch>

Cc: [REDACTED]@seco.admin.ch>; [REDACTED]

[REDACTED]@seco.admin.ch>; [REDACTED]@seco.admin.ch>

Betreff: AW: Medienanfrage [REDACTED] / Cloud-Infrastruktur

Lieber [REDACTED]

Diese Cloud-Services-Entwicklungen sind weder durch die Güterkontroll- noch durch die Kriegsmaterialgesetzgebung erfasst, folglich keine Bewilligungspflichten im Rahmen der Exportkontrolle.

Fragen zum Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen (BPS) fallen unter die Zuständigkeit des EDA, **ich empfehle, die Anfrage mit unseren Bemerkungen dem KomDienst-EDA weiterzuleiten.**

Sprachregelung:

- Die erwähnten Cloud-Services-Entwicklungen sind weder durch die Güterkontroll- noch durch die Kriegsmaterialgesetzgebung erfasst, folglich bestehen keine Bewilligungspflichten im Rahmen der Exportkontrolle.

- Fragen zum Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen (BPS) fallen unter die Zuständigkeit des EDA (<https://www.eda.admin.ch/eda/de/home/aussenpolitik/sicherheitspolitik/bundesgesetz-ueber-die-im-ausland-erbrachten-privaten-sicherheit.html>).

Gruss

Von: [REDACTED]@seco.admin.ch
Gesendet: Freitag, 9. August 2024 14:22
An: [REDACTED]@seco.admin.ch
Cc: [REDACTED]@seco.admin.ch
Betreff: WG: Medienanfrage [REDACTED] / Cloud-Infrastruktur

Hoi [REDACTED]

Könntest du dir das kurz ansehen? Danke für dein geschätztes Feedback (ich bin überfragt).

Liebe Grüsse, [REDACTED]

Von: [REDACTED]
Gesendet: Freitag, 9. August 2024 11:34
An: _SECO-Medien <medien@seco.admin.ch>
Betreff: Medienanfrage

Guten Tag

Ich habe eine Frage: Fällt Cloud-Infrastruktur auch unter die Dual Use-Bestimmung? Ich habe den Begriff hier in der Liste nicht gefunden:
<https://www.seco.admin.ch/dam/seco/de/dokumente/Aussenwirtschaft/Wirtschaftsbeziehungen/Exportkontrollen/Industrieprodukte/G%C3%BCterlisten/anhaenge12gkvjuni2024.pdf.download.pdf/Anh%C3%A4nge%201,%202%20GKV%20-%2020g%C3%BCltig%20per%201.%20Juni%202024.pdf>

Hintergrund: Google Cloud wird gemäss Medienberichten von der IDF in Israel zu militärischen Zwecken eingesetzt (Identifizierung von Targets in Gaza). Ein grosser Teil der Infrastruktur von Google Cloud wird in Zürich entwickelt. Fällt diese Technologie deswegen nicht auch unter die **Kriegsmaterialverordnung ODER** unter das **Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen**?

Vielen Dank für Ihre Antwort.

Herzlichen Grüsse.

[REDACTED]
--
Techjournalistin

[REDACTED]

From: [REDACTED]
Sent: [REDACTED]
To: [REDACTED]
Subject: [REDACTED]
Attachments: [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

- [REDACTED] (k)
- [REDACTED]
- [REDACTED]

[REDACTED] s
[REDACTED]
[REDACTED] ng
[REDACTED] n
[REDACTED] e
[REDACTED] t.

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

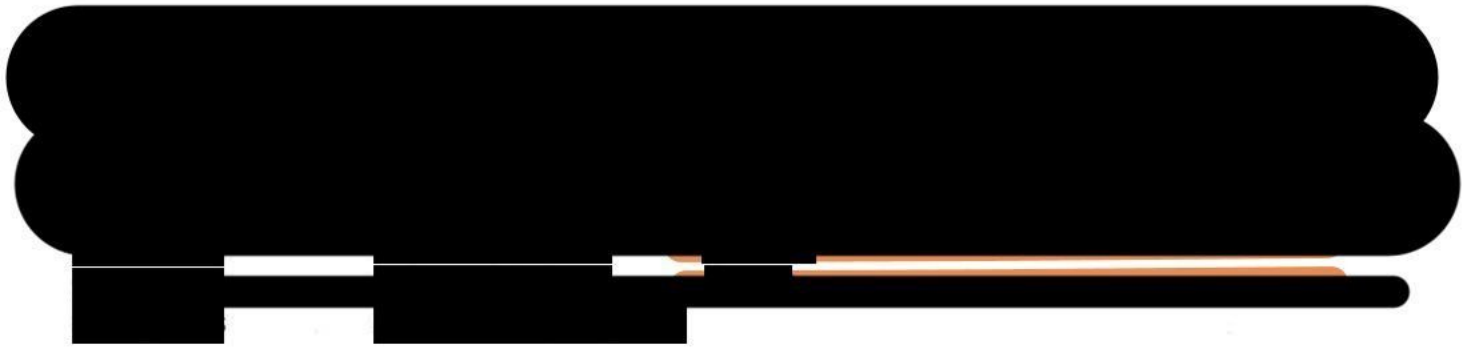
[REDACTED]

[REDACTED]

e n.

[REDACTED]

[REDACTED]



[Redacted]

From: [Redacted]
Sent: Dienstag, 9. September 2025 10:32
To: _EDA-STIS AIS Private Sicherheitsdienste
Subject: [Redacted]

From: [Redacted]
Sent: Monday, November 11, 2024 3:06 PM
To: [Redacted]@eda.admin.ch; [Redacted]
Subject: [Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted] e

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[Redacted]

From: [Redacted]
Sent: Freitag, 15. November 2024 23:01
To: [Redacted]
Cc: [Redacted] EDA [Redacted] _EDA-STS AIS Private Sicherheitsdienste
Subject: [Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted] ?

[Redacted] e ?

[Redacted] s

[REDACTED]

[REDACTED]

Freundliche Grüsse

[REDACTED]

Rechtsanwältin, Sektion Exportkontrollen und private Sicherheitsdienste (SEPS)

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA

Staatssekretariat STS

Abteilung Internationale Sicherheit AIS

Effingerstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz

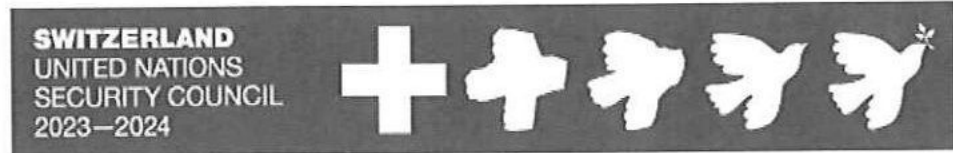
[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

www.eda.admin.ch

 [Follow us on Twitter](#)



#APlusForPeace

This e-mail may contain trade secrets or privileged, undisclosed or otherwise confidential information. If you have received this e-mail in error, you are hereby notified that any review, copying or distribution of it is strictly prohibited. Please inform us immediately and destroy the original transmittal. Thank you for your cooperation.

From

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[REDACTED]

From: [REDACTED]
Sent: Montag, 18. November 2024 18:25
To: [REDACTED]
Cc: [REDACTED]_EDA-STIS AIS Private
Sicherheitsdienste
Subject: Anfrage - Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen (BPS)

Sehr geehrte Frau [REDACTED]

Wir kontaktieren Sie im Hinblick auf das Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen (BPS). Das Gesetz regelt die Erbringung von privaten Sicherheitsdienstleistungen im Ausland und unterstellt diese vor deren Ausführung einer Meldepflicht. Unsere Sektion ist die für die Umsetzung des BPS zuständige Stelle. In dieser Funktion prüfen wir die Tätigkeiten verschiedener Unternehmen, um zu beurteilen, ob diese dem BPS unterstellt sind.

Sie hatten in der Vergangenheit bereits Kontakt mit Herrn [REDACTED] von unserer Abteilung. Daher erlauben wir uns, die vorliegende Anfrage direkt an Sie zu richten. Sollte diese Anfrage nicht in Ihren Zuständigkeitsbereich fallen, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie sie an die entsprechende Person oder Abteilung weiterleiten könnten.

Wie Sie möglicherweise den Medien entnommen haben, führt unsere Sektion derzeit Abklärungen zu den Tätigkeiten von **Google Switzerland GmbH** durch. Nach den uns vorliegenden Informationen hat die israelische Regierung bzw. das israelische Militär im Rahmen des Projekts «Nimbus» Google Clouds Services zu militärischen Zwecken eingesetzt. Ein Teil der hierfür genutzten Infrastruktur soll dabei von Google Switzerland GmbH in Zürich entwickelt worden sein. Vor diesem Hintergrund und zur weiteren Abklärung bitten wir Sie, uns mitzuteilen, ob Ihnen hierzu nähere Informationen vorliegen. Falls möglich, wären wir Ihnen zudem dankbar, wenn Sie uns die folgenden Fragen beantworten könnten:

1. Haben Sie Kenntnisse darüber, wie genau die Google Switzerland GmbH in die Erbringung von Google Cloud Services an das israelische Verteidigungsministerium bzw. die IDF involviert ist?
2. Wissen Sie welche Komponenten konkret in der Schweiz entwickelt werden?
3. Handelt es sich dabei um standardisierte («off the shelf») Lösungen oder wurden diese spezifisch für das israelische Verteidigungsministerium bzw. die IDF angepasst?
4. Haben Sie Kenntnisse darüber, wie genau Google Switzerland GmbH in das Projekt «Nimbus» involviert ist?
5. Ist Ihnen bekannt, ob die Google Switzerland GmbH auch Beratungs- und/oder Ausbildungsleistungen für das israelische Verteidigungsministerium bzw. die IDF erbringt?
6. Handelt es sich dabei um Beratungsleistungen im Zusammenhang mit allgemein verfügbaren Google-Cloud-Diensten oder weisen diese einen spezifischen Bezug zu Tätigkeiten es israelischen Verteidigungsministeriums bzw. der IDF auf?

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns Ihre Rückmeldung bzw. die Beantwortung der Fragen bis spätestens 26. November 2024 zukommen lassen könnten. Gerne stehe ich Ihnen in den kommenden Tagen auch für eine telefonische Besprechung oder für Rückfragen zur Verfügung.

Herzlichen Dank im Voraus für die Unterstützung.


Freundliche Grüsse

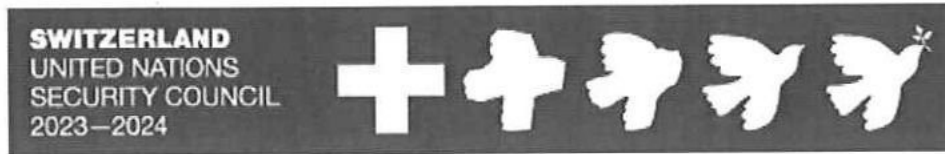
[REDACTED]
Rechtsanwältin, Sektion Exportkontrollen und private Sicherheitsdienste (SEPS)

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA
Staatssekretariat STS
Abteilung Internationale Sicherheit AIS

Effingerstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz

[REDACTED]
[REDACTED]@eda.admin.ch

 [Follow us on Twitter](#)



#APlusForPeace

This e-mail may contain trade secrets or privileged, undisclosed or otherwise confidential information. If you have received this e-mail in error, you are hereby notified that any review, copying or distribution of it is strictly prohibited. Please inform us immediately and destroy the original transmittal. Thank you for your cooperation.

S [REDACTED]

From: [REDACTED]

Sent: Dienstag, 19. November 2024 16:20

To: [REDACTED]

Cc: [REDACTED] _EDA-STS AIS Private

Sicherheitsdienste

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]?

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Freundliche Grüsse

[REDACTED]

Rechtsanwältin, Sektion Exportkontrollen und private Sicherheitsdienste (SEPS)

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA

Staatssekretariat STS

Abteilung Internationale Sicherheit AIS


Effingerstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED] [@eda.admin.ch](mailto:eda.admin.ch)

www.eda.admin.ch

 [Follow us on Twitter](#)



This e-mail may contain trade secrets or privileged, undisclosed or otherwise confidential information. If you have received this e-mail in error, you are hereby notified that any review, copying or distribution of it is strictly prohibited. Please inform us immediately and destroy the original transmittal. Thank you for your cooperation.

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]



Aktennotiz

Datum: 20.11.2024

Betreff: Telefonat mit [REDACTED] mit [REDACTED] von Datenschutz, Öffentlichkeitsprinzip und Informationssicherheit EDA

Intern

Referenz / Aktenzeichen:

Telefonat vom 20.11.24

Die SEPS hat im Rahmen der laufenden Abklärungen zu den Tätigkeiten der Google Switzerland GmbH

[REDACTED]

Gemäss bisheriger Praxis findet in der Voruntersuchung (bis zur Einleitung eines Prüfverfahrens nach Art. 13 BPS) das DSG Anwendung. Gestützt auf das DSG kann die Offenlegung der Personendaten von Dritten verhindert werden. Auch im Verwaltungsrecht kann die Herausgabe solcher Daten bei einem Akteneinsichtsgesuch verweigert werden [REDACTED]

[REDACTED] Das DSG gelangt bis und mit erstinstanzlichem Verwaltungsverfahren zur Anwendung (Art. 2 Abs. 3 DSG). In einem allfällig nachgelagerten Strafverfahren (im Falle einer Anzeige bei der BA) müsste das einschlägige Verfahrensrecht konsultiert werden.

Laut [REDACTED] werden gestützt auf das DSG keine Personendaten von Dritten offengelegt. Aussagen Dritter werden nur dann geschwärzt, wenn diese Rückschlüsse auf deren Identität zulassen würden. Das DSG ist ebenfalls bei einem BGÖ-Gesuch anwendbar (sowohl für Anfragen des [REDACTED] als auch für Anfragen von bspw. Journalisten). Eine Ausnahme gibt es für das Bundespersonal. Zudem würden bei einem BGÖ-Gesuch noch weitere Einschränkungsründe zur Anwendung gelangen. [REDACTED] schlägt daher als Rückmeldung die folgende Formulierung vor: "Daten werden gestützt auf DSG nicht bekannt gegebene / sind zu schützen.»

[REDACTED]

From: [REDACTED]@vtg.admin.ch>
Sent: Mittwoch, 20. November 2024 13:17
To: [REDACTED] EDA [REDACTED]
Cc: [REDACTED] EDA [REDACTED] EDA [REDACTED]_EDA-STS AIS Private
Sicherheitsdienste
Subject: In Antwort auf Ihre Anfrage
Signed By: [REDACTED]@vtg.admin.ch

Sehr geehrte Frau [REDACTED]

Besten Dank für Ihre Anfrage vom 18.11.2024.

Ich habe mittlerweile die Abteilung gewechselt, weshalb es mir nicht möglich ist, Ihre Fragen zu beantworten. Ich habe auch nicht die Möglichkeit, Ihre Nachricht weiterzuleiten.

Mit Bitte um Kenntnisnahme und freundlichen Grüßen

[REDACTED]

EDA

From: [REDACTED] EDA [REDACTED]
Sent: Mittwoch, 20. November 2024 17:37
To: [REDACTED]
Cc: [REDACTED] EDA [REDACTED]; [REDACTED] EDA [REDACTED]; [REDACTED] EDA [REDACTED] _EDA-STS AIS Private Sicherheitsdienste
Subject: Anfrage - Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen (BPS)

Sehr geehrter Herr [REDACTED]

Wir kontaktieren Sie im Hinblick auf das Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen (BPS). Das Gesetz regelt die Erbringung von privaten Sicherheitsdienstleistungen im Ausland und unterstellt diese vor deren Ausführung einer Meldepflicht. Unsere Sektion ist die für die Umsetzung des BPS zuständige Stelle. In dieser Funktion prüfen wir die Tätigkeiten verschiedener Unternehmen, um zu beurteilen, ob diese dem BPS unterstellt sind.

Wir wurden von [REDACTED] an Sie weiter verwiesen, weshalb wir mit vorliegender Anfrage an Sie bzw. Ihre Abteilung gelangen. Sollte diese Anfrage nicht in Ihren Zuständigkeitsbereich fallen, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie sie an die entsprechende Person oder Abteilung weiterleiten könnten.

Wie Sie möglicherweise den Medien entnommen haben, führt unsere Sektion derzeit Abklärungen zu den Tätigkeiten von **Google Switzerland GmbH** durch. Nach den uns vorliegenden Informationen hat die israelische Regierung bzw. das israelische Militär im Rahmen des Projekts «Nimbus» Google Clouds Services zu militärischen Zwecken eingesetzt. Ein Teil der hierfür genutzten Infrastruktur soll dabei von Google Switzerland GmbH in Zürich entwickelt worden sein. Vor diesem Hintergrund und zur weiteren Abklärung bitten wir Sie, uns mitzuteilen, ob Ihnen hierzu nähere Informationen vorliegen. Falls möglich, wären wir Ihnen zudem dankbar, wenn Sie uns die folgenden Fragen beantworten könnten:

1. Haben Sie Kenntnisse darüber, wie genau die Google Switzerland GmbH in die Erbringung von Google Cloud Services an das israelische Verteidigungsministerium bzw. die IDF involviert ist?
2. Wissen Sie welche Komponenten konkret in der Schweiz entwickelt werden?
3. Handelt es sich dabei um standardisierte («off the shelf») Lösungen oder wurden diese spezifisch für das israelische Verteidigungsministerium bzw. die IDF angepasst?
4. Haben Sie Kenntnisse darüber, wie genau Google Switzerland GmbH in das Projekt «Nimbus» involviert ist?
5. Ist Ihnen bekannt, ob die Google Switzerland GmbH auch Beratungs- und/oder Ausbildungsleistungen für das israelische Verteidigungsministerium bzw. die IDF erbringt?
6. Handelt es sich dabei um Beratungsleistungen im Zusammenhang mit allgemein verfügbaren Google-Cloud-Diensten oder weisen diese einen spezifischen Bezug zu Tätigkeiten des israelischen Verteidigungsministeriums bzw. der IDF auf?

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns Ihre Rückmeldung bzw. die Beantwortung der Fragen bis spätestens 26. November 2024 zukommen lassen könnten. Gerne stehe ich Ihnen in den kommenden Tagen auch für eine telefonische Besprechung oder für Rückfragen zur Verfügung.

Herzlichen Dank im Voraus für die Unterstützung.

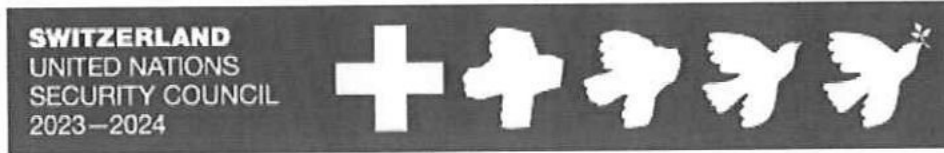
Freundliche Grüsse

[REDACTED]
Rechtsanwältin, Sektion Exportkontrollen und private Sicherheitsdienste (SEPS)

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA
Staatssekretariat STS
Abteilung Internationale Sicherheit AIS

Effingerstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz
[REDACTED]
[REDACTED]

 [Follow us on Twitter](#)



#APlusForPeace

This e-mail may contain trade secrets or privileged, undisclosed or otherwise confidential information. If you have received this e-mail in error, you are hereby notified that any review, copying or distribution of it is strictly prohibited. Please inform us immediately and destroy the original transmittal. Thank you for your cooperation.

EDA

From: [REDACTED]@vtg.admin.ch>
Sent: Freitag, 22. November 2024 14:24
To: [REDACTED] EDA [REDACTED]
Cc: [REDACTED] EDA [REDACTED] EDA [REDACTED] EDA-STS AIS Private Sicherheitsdienste; [REDACTED]
Subject: RE: Anfrage - Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen (BPS)

Madame [REDACTED]

Merci de votre email.

Après discussion à l'interne de notre organisation, nous ne sommes malheureusement pas en mesure de

- 1) répondre à vos questions
- 2) vous donner une personne de contact/ organisation vers qui vous diriger pour y répondre.

Je vous adresse, Madame [REDACTED] mes meilleures salutations.

[REDACTED]
Département fédéral de la défense,
de la protection de la population et des sports DDPS
Armée suisse
Commandement Cyber

Papiermühlestrasse 20, 3003 Berne
Tél. [REDACTED]
[REDACTED]@vtg.admin.ch
www.vbs.admin.ch

De : [REDACTED] EDA [REDACTED]@eda.admin.ch>
Envoyé : mercredi, 20 novembre 2024 17:37
À : [REDACTED]i@vtg.admin.ch>
Cc : [REDACTED] EDA [REDACTED]@eda.admin.ch>; [REDACTED] EDA [REDACTED]
[REDACTED]@eda.admin.ch>; _EDA-STS AIS Private Sicherheitsdienste <sts.seps@eda.admin.ch>
Objet : Anfrage - Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen (BPS)

Sehr geehrter Herr [REDACTED]

Wir kontaktieren Sie im Hinblick auf das Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen (BPS). Das Gesetz regelt die Erbringung von privaten Sicherheitsdienstleistungen im Ausland und unterstellt diese vor deren Ausführung einer Meldepflicht. Unsere Sektion ist die für die Umsetzung des BPS zuständige Stelle. In dieser Funktion prüfen wir die Tätigkeiten verschiedener Unternehmen, um zu beurteilen, ob diese dem BPS unterstellt sind.

Wir wurden von [REDACTED] an Sie weiter verwiesen, weshalb wir mit vorliegender Anfrage an Sie bzw. Ihre Abteilung gelangen. Sollte diese Anfrage nicht in Ihren Zuständigkeitsbereich fallen, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie sie an die entsprechende Person oder Abteilung weiterleiten könnten.

Wie Sie möglicherweise den Medien entnommen haben, führt unsere Sektion derzeit Abklärungen zu den Tätigkeiten von **Google Switzerland GmbH** durch. Nach den uns vorliegenden Informationen hat die israelische Regierung bzw. das israelische Militär im Rahmen des Projekts «Nimbus» Google Clouds Services zu militärischen Zwecken eingesetzt. Ein Teil der hierfür genutzten Infrastruktur soll dabei von Google Switzerland GmbH in Zürich entwickelt

worden sein. Vor diesem Hintergrund und zur weiteren Abklärung bitten wir Sie, uns mitzuteilen, ob Ihnen hierzu nähere Informationen vorliegen. Falls möglich, wären wir Ihnen zudem dankbar, wenn Sie uns die folgenden Fragen beantworten könnten:

1. Haben Sie Kenntnisse darüber, wie genau die Google Switzerland GmbH in die Erbringung von Google Cloud Services an das israelische Verteidigungsministerium bzw. die IDF involviert ist?
2. Wissen Sie welche Komponenten konkret in der Schweiz entwickelt werden?
3. Handelt es sich dabei um standardisierte («off the shelf») Lösungen oder wurden diese spezifisch für das israelische Verteidigungsministerium bzw. die IDF angepasst?
4. Haben Sie Kenntnisse darüber, wie genau Google Switzerland GmbH in das Projekt «Nimbus» involviert ist?
5. Ist Ihnen bekannt, ob die Google Switzerland GmbH auch Beratungs- und/oder Ausbildungsleistungen für das israelische Verteidigungsministerium bzw. die IDF erbringt?
6. Handelt es sich dabei um Beratungsleistungen im Zusammenhang mit allgemein verfügbaren Google-Cloud-Diensten oder weisen diese einen spezifischen Bezug zu Tätigkeiten es israelischen Verteidigungsministeriums bzw. der IDF auf?

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns Ihre Rückmeldung bzw. die Beantwortung der Fragen bis spätestens 26. November 2024 zukommen lassen könnten. Gerne stehe ich Ihnen in den kommenden Tagen auch für eine telefonische Besprechung oder für Rückfragen zur Verfügung.

Herzlichen Dank im Voraus für die Unterstützung.

Freundliche Grüsse

[REDACTED]

Rechtsanwältin, Sektion Exportkontrollen und private Sicherheitsdienste (SEPS)


Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA
Staatssekretariat STS
Abteilung Internationale Sicherheit AIS

Effingerstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz

[REDACTED]

[REDACTED]@eda.admin.ch

www.eda.admin.ch

 [Follow us on Twitter](#)



#APlusForPeace

This e-mail may contain trade secrets or privileged, undisclosed or otherwise confidential information. If you have received this e-mail in error, you are hereby notified that any review, copying or distribution of it is strictly prohibited. Please inform us immediately and destroy the original transmittal. Thank you for your cooperation.

[Redacted]

From:
Sent:
To:
Cc:
Subject:
Attachments:

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted] s [Redacted].

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted] s

[Redacted]

From: [Redacted]

[REDACTED]

>_E

9

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

v;
_

g

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

?

[REDACTED] e.

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

S
I [REDACTED]

L [REDACTED]

[REDACTED]
k [REDACTED]
S [REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED] a
[REDACTED]
[REDACTED] i
[REDACTED] i
[REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED] v
[REDACTED] s

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

① [REDACTED]

● [REDACTED]

[REDACTED]

● [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

● [REDACTED]

[REDACTED]

● [REDACTED]

[REDACTED]

H
r
C

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]



[REDACTED] e

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

- [REDACTED]
- [REDACTED]
- [REDACTED]
- [REDACTED]
- [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

I
f
I
S
E
C
E
I

[Redacted text block]

[Redacted text block]

[Redacted text block]

[Redacted text block]

[Redacted text block]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

).

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

From: [REDACTED]
Sent: Dienstag, 10. Dezember 2024 12:42
To: [REDACTED]
Cc: [REDACTED] EDA-STS AIS Private
Sicherheitsdienste
Subject: Information / Konsultation im Zusammenhang mit dem Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen

Lieber [REDACTED]

Wir kontaktieren Euch im Zusammenhang mit dem Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen (BPS). Das Gesetz regelt die Erbringung von privaten Sicherheitsdienstleistungen im Ausland und unterstellt diese vor deren Ausführung einer Meldepflicht.

Wie Ihr möglicherweise mitbekommen habt, gab es in der Schweizer Presse mehrere Artikel über die Tätigkeiten von Google Switzerland GmbH im Zusammenhang mit deren Tätigkeiten zugunsten der israelischen Regierung. Aufgrund dieser Informationen mussten wir unsererseits ebenfalls Abklärungen treffen um zu prüfen, ob die Tätigkeiten als logistische Unterstützung oder Beratung von Streitkräften dem BPS unterstehen könnten. Mit dieser E-Mail möchten wir Euch vorsorglich über die aktuellen Abklärungen informieren. Bisher wurde kein formelles (Prüf-)Verfahren eingeleitet, wir befinden uns lediglich in einer Vorabklärung.

Gemäss den Presseberichten soll das israelische Verteidigungsministerium bzw. das israelische Militär im Rahmen des Projekts «Nimbus» Google Clouds Services zu militärischen Zwecken eingesetzt haben. Ein Teil der hierfür genutzten Infrastruktur soll dabei laut Medienberichten von Google Switzerland GmbH in Zürich entwickelt worden sein. Wir sind mit Google Switzerland GmbH in Kontakt, um die Informationen zu verifizieren.

In diesem Zusammenhang bitten wir Euch, uns etwaige weitere relevante Informationen, die Euch hierzu vorliegen, zukommen zu lassen. Von besonderem Interesse sind Informationen über eine etwaige Mitwirkung von Google Switzerland GmbH an der Erbringung von Dienstleistungen für die Regierung.

Für eine Rückmeldung bis spätestens Freitag, 20. Dezember 2024 wären wir Euch sehr dankbar. Für Fragen oder weitere Informationen stehe ich Euch jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit besten Grüsse aus Bern

[REDACTED]

[REDACTED] MLaw, LL.M.
[REDACTED]

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA
Staatssekretariat
Abteilung Internationale Sicherheit (AIS)

Effingerstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz

Tel. [REDACTED]

Fax [REDACTED]

[REDACTED]@eda.admin.ch

<https://www.eda.admin.ch/eda/de/home/aussenpolitik/sicherheitspolitik/bundesgesetz-ueber-die-im-ausland-erbrachten-privaten-sicherheit.html>

Follow us on [Twitter](#)

This e-mail may contain trade secrets or privileged, undisclosed or otherwise confidential information. If you have received this e-mail in error, you are hereby notified that any review, copying or distribution of it is strictly prohibited. Please inform us immediately and destroy the original transmittal. Thank you for your cooperation.

[REDACTED]

From: [REDACTED] SECO [REDACTED]
Sent: Freitag, 13. Dezember 2024 13:29
To: [REDACTED]
Cc: [REDACTED]; _EDA-STIS AIS Private
Sicherheitsdienste
Subject: AW: Anfrage betreffend Tätigkeiten von Google Switzerland GmbH

Liebe Frau [REDACTED] liebe [REDACTED]

Ich melde mich spätestens anfangs nächster Woche.

Beste Grüsse

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Exportkontrolle Industriegüter ESIG
Schweiz

[REDACTED]
www.seco.admin.ch

Von: [REDACTED]
Gesendet: Donnerstag, 12. Dezember 2024 15:43
An: [REDACTED] SECO [REDACTED]@seco.admin.ch>
Cc: [REDACTED]@eda.admin.ch>; [REDACTED]
[REDACTED]_EDA-STIS AIS Private Sicherheitsdienste <sts.seps@eda.admin.ch>
Betreff: Anfrage betreffend Tätigkeiten von Google Switzerland GmbH

Lieber [REDACTED] (wenn ich darf)

Ich komme zurück auf unsere Anfrage von vor ein paar Wochen bezüglich Google, die ich mit [REDACTED] am Telefon kurz besprochen habe. Im Zeitungsartikel der Republik (<https://www.republik.ch/2024/10/24/was-zuercher-google-ingenieure-mit-dem-gazakrieg-zu-tun-haben>) wird das SECO in diesem Zusammenhang wie folgt zitiert: «Nach internen Abklärungen kann ich Ihnen sagen, dass die Cloud-Infrastruktur nicht unter die Dual-Use-Bestimmungen fällt».

Um Eure Aussage besser nachvollziehen zu können, wären wir dankbar, wenn Ihr uns mitteilen könntet, welche Überlegungen dazu geführt haben, dass die Google Cloud-Infrastruktur nicht als kontrollierte Software gemäss GKV eingestuft wird. Uns würde auch interessieren, unter welchen Listeneintrag von Anhang 2 die Cloud-Infrastruktur fallen könnte und was die massgebenden Parameter im Ausschlussverfahren waren. Wurden in diesem Zusammenhang noch Abklärungen mit der Google Switzerland GmbH durchgeführt?

Würde sich Eure Einschätzung zudem ändern, wenn die Cloud-Dienste speziell für die Verwendung durch das israelische Verteidigungsministerium angepasst worden wären?

Herzlichen Dank für Deine Rückmeldung.

[REDACTED]

[REDACTED]
Rechtsanwältin, Sektion Exportkontrollen und private Sicherheitsdienste (SEPS)

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA
Staatssekretariat STS
Abteilung Internationale Sicherheit AIS


Effingerstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz

Tel. [REDACTED]

Fax [REDACTED]

[REDACTED]@eda.admin.ch

www.eda.admin.ch

 Follow us on Twitter



#APlusForPeace

This e-mail may contain trade secrets or privileged, undisclosed or otherwise confidential information. If you have received this e-mail in error, you are hereby notified that any review, copying or distribution of it is strictly prohibited. Please inform us immediately and destroy the original transmittal. Thank you for your cooperation.

[REDACTED]

From: [REDACTED] SECO [REDACTED]
Sent: Montag, 16. Dezember 2024 11:02
To: [REDACTED]
Cc: [REDACTED] _EDA-STIS AIS Private
Sicherheitsdienste [REDACTED] SECO; [REDACTED] SECO; [REDACTED]
[REDACTED] SECO; [REDACTED] SECO; [REDACTED] SECO
Subject: AW: Anfrage betreffend Tätigkeiten von Google Switzerland GmbH

Liebe [REDACTED]

Bezugnehmend auf die Anfrage und bereits durch [REDACTED] kommunizierte Einschätzungen beurteilen wir solche Aktivitäten als nicht erfasst durch die Güterkontrollgesetzgebung.

Damit Güter bei der Ausfuhr bzw. einem Transfer aus dem Schweizer Zollinland in ein Drittland nach Art. 3 Abs. 1 der Güterkontrollverordnung (GKV; SR 946.202.1) der Bewilligungspflicht unterliegen, müssen die betroffenen Güter einer Exportkontrollnummer (EKN) der Anhänge 2, 3 oder 5 GKV zugeordnet werden können.

Nach Art. 3 Bst. a Güterkontrollgesetz (GKG; SR 946.202) gelten als Güter Waren, Technologien und Software in materieller und immaterieller Form. Der Anhang 1 GKV und auch der Anhang 3 der selbigen Verordnung definieren relevante Begriffe.

Eine Cloud-Infrastruktur kann keiner solchen Exportkontrollnummer der Anhänge zur GKV zugewiesen werden. Der Anhang 1 GKV definiert Software als eine Sammlung eines oder mehrerer "Programme" oder 'Mikroprogramme', die auf einem beliebigen greifbaren (Ausdrucks-)Medium fixiert sind. Nach Anhang 1 GKV gilt als Programm eine Folge von Befehlen zur Ausführung eines Prozesses in einer Form oder umsetzbar in eine Form, die von einem elektronischen Rechner ausführbar ist, dies aber in Bezug zur Güterkategorie 6 des Anhangs 2 GKV. Im relevanten Exportkontrollregime der Wassenaar-Vereinbarung sind solche «Infrastrukturen» nicht erfasst, was als Grundlage für eine Kontrolle durch den Anhang 2 GKV dienen würde.

Ein Bezug zum Anhang 3 GKV (besondere militärische Güter) könnte man nur anführen, wenn Google mit dieser Infrastruktur eine Software anwenden würde, die durch die Exportkontrollnummer ML 21 erfasst wäre und für militärische Zwecke besonders entwickelt oder abgeändert wäre und die Kontrollparameter der ML 21 erfüllen würde. Die Verwendung einer Cloud-Infrastruktur für militärische Zwecke oder durch einen militärischen Empfänger ist nicht massgebend für eine Erfassung in den Anhang 3 GKV.

Die Problematik wirft aber Diskussionsbedarf in der relevanten Wassenaar-Vereinbarung auf. Mein für technische Verhandlungen im Wassenaar zuständiges Team wird dies bei nächster Gelegenheit informell mit Partnerstaaten aufnehmen, ggf. besteht Handlungsbedarf bei den Kontrollparametern relevanter Listenpositionen. Moderne Tools werden durchaus für militärische Zwecke eingesetzt, die bisherigen Kontrollen hinken hinterher.

Fazit: mit heutigem Stand beurteilen wir, dass keine Erfassung durch die GKV vorliegt. Falls keine Sanktionsmassnahmen bestehen oder kein Bezug zu einem Massenvernichtungswaffenprogramm gemacht werden kann, der eine Anwendung von Art. 3 Abs. 4 GKV rechtfertigen würde, sehen wir keine Handhabe.

Wir werden dies aber eingehender analysieren, um ggf. über die Wassenaar-Vereinbarung diese Technologie einer Kontrolle unterwerfen zu können.

Beste Grüsse

[REDACTED]

[REDACTED]
Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Exportkontrolle Industriegüter ESIG
Schweiz

[REDACTED]
www.seco.admin.ch

Von: [REDACTED]@eda.admin.ch
Gesendet: Donnerstag, 12. Dezember 2024 15:43
An: [REDACTED] SECO <[REDACTED]@seco.admin.ch>
Cc: [REDACTED]@eda.admin.ch; [REDACTED]
[REDACTED]@eda.admin.ch; _EDA-STIS AIS Private Sicherheitsdienste <sts.seps@eda.admin.ch>
Betreff: Anfrage betreffend Tätigkeiten von Google Switzerland GmbH

Lieber [REDACTED] (wenn ich darf)

Ich komme zurück auf unsere Anfrage von vor ein paar Wochen bezüglich Google, die ich mit [REDACTED] am Telefon kurz besprochen habe. Im Zeitungsartikel der Republik (<https://www.republik.ch/2024/10/24/was-zuercher-google-ingenieure-mit-dem-qazakrieg-zu-tun-haben>) wird das SECO in diesem Zusammenhang wie folgt zitiert: «Nach internen Abklärungen kann ich Ihnen sagen, dass die Cloud-Infrastruktur nicht unter die Dual-Use-Bestimmungen fällt».

Um Eure Aussage besser nachvollziehen zu können, wären wir dankbar, wenn Ihr uns mitteilen könntet, welche Überlegungen dazu geführt haben, dass die Google Cloud-Infrastruktur nicht als kontrollierte Software gemäss GKV eingestuft wird. Uns würde auch interessieren, unter welchen Listeneintrag von Anhang 2 die Cloud-Infrastruktur fallen könnte und was die massgebenden Parameter im Ausschlussverfahren waren. Wurden in diesem Zusammenhang noch Abklärungen mit der Google Switzerland GmbH durchgeführt?


Würde sich Eure Einschätzung zudem ändern, wenn die Cloud-Dienste speziell für die Verwendung durch das israelische Verteidigungsministerium angepasst worden wären?

Herzlichen Dank für Deine Rückmeldung.

[REDACTED]
[REDACTED]
Rechtsanwältin, Sektion Exportkontrollen und private Sicherheitsdienste (SEPS)

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA
Staatssekretariat STS
Abteilung Internationale Sicherheit AIS

Effingerstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz
Tel. [REDACTED]
Fax [REDACTED]
es [REDACTED]@eda.admin.ch
www.eda.admin.ch

 [Follow us on Twitter](#)

SWITZERLAND
UNITED NATIONS
SECURITY COUNCIL
2023—2024



#APlusForPeace

This e-mail may contain trade secrets or privileged, undisclosed or otherwise confidential information. If you have received this e-mail in error, you are hereby notified that any review, copying or distribution of it is strictly prohibited. Please inform us immediately and destroy the original transmittal. Thank you for your cooperation.

[REDACTED]

From: [REDACTED]
Sent: [REDACTED]
To: [REDACTED]
Cc: [REDACTED] _EDA-STS AIS Private
Sicherheitsdienste
Subject: Rückfragen

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Wir danken Ihnen im Voraus für die Beantwortung dieser Fragen und stehen für Rückfragen oder eine telefonische Besprechung gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

[REDACTED]
Rechtsanwältin, Sektion Exportkontrollen und private Sicherheitsdienste (SEPS)

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA
Staatssekretariat STS
Abteilung Internationale Sicherheit AIS

Effingerstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz

[REDACTED]
esther.kilchherr@eda.admin.ch
www.eda.admin.ch

 [Follow us on Twitter](#)



#APlusForPeace

This e-mail may contain trade secrets or privileged, undisclosed or otherwise confidential information. If you have received this e-mail in error, you are hereby notified that any review, copying or distribution of it is strictly prohibited. Please inform us immediately and destroy the original transmittal. Thank you for your cooperation.

From: [REDACTED]
Sent: [REDACTED]

To: [redacted]@eda.admin.ch>
Cc: [redacted]@eda.admin.ch>; [redacted] EDA [redacted]
[redacted]@eda.admin.ch>; EDA-STS AIS Private Sicherheitsdienste <sts.seps@eda.admin.ch>
Subject: [redacted]

[redacted]

[redacted]

[redacted]

[redacted]

[redacted]

[redacted]

[redacted]

[redacted]

[redacted]@eda.admin.ch> wrote:

[redacted]

[redacted]

Freundlich Grüsse

[redacted]

From: [redacted]
Sent: [redacted]
To: [redacted]@eda.admin.ch>
Cc: [redacted]@eda.admin.ch>; [redacted]
[redacted]@eda.admin.ch>; EDA-STS AIS Private Sicherheitsdienste <sts.seps@eda.admin.ch>
Subject: [redacted]

[REDACTED]

From: [REDACTED] SECO <[REDACTED]@seco.admin.ch>
Sent: Dienstag, 17. Dezember 2024 18:33
To: [REDACTED]
Cc: [REDACTED] EDA; [REDACTED] EDA; [REDACTED] _EDA-STS AIS Private Sicherheitsdienste; [REDACTED] SECO; [REDACTED] SECO; [REDACTED] SECO; [REDACTED] SECO
Subject: AW: Anfrage betreffend Tätigkeiten von Google Switzerland GmbH

Perfekt. Unsererseits werden wir im Wassenaar hierzu Abklärungen vornehmen.

Gruss

●

Von [REDACTED]@eda.admin.ch>
Gesendet: Dienstag, 17. Dezember 2024 18:18
An: [REDACTED] SECO <[REDACTED]@seco.admin.ch>
Cc: [REDACTED]@eda.admin.ch>; [REDACTED]@eda.admin.ch>; _EDA-STS AIS Private Sicherheitsdienste <sts.seps@eda.admin.ch>; [REDACTED] SECO <[REDACTED]@seco.admin.ch>; [REDACTED] SECO <[REDACTED]@seco.admin.ch>; [REDACTED] SECO <[REDACTED]@seco.admin.ch>; [REDACTED] SECO <[REDACTED]@seco.admin.ch>
Betreff: RE: Anfrage betreffend Tätigkeiten von Google Switzerland GmbH

Lieber [REDACTED]

Vielen Dank für diese aufschlussreiche und nachvollziehbare Erklärung. Wir sind aktuell dabei, vertiefte Abklärungen mit Google durchzuführen. Sollten wir dabei auf Informationen stossen, die auch für euch relevant sein könnten, werden wir gerne wieder auf euch zukommen.

Liebe Grüsse

[REDACTED]

From: [REDACTED]@seco.admin.ch>
Sent: Monday, December 16, 2024 11:02 AM
To: [REDACTED]@eda.admin.ch>
Cc: [REDACTED]@eda.admin.ch>; [REDACTED]@eda.admin.ch>; _EDA-STS AIS Private Sicherheitsdienste <sts.seps@eda.admin.ch>; [REDACTED]@seco.admin.ch>; [REDACTED]@seco.admin.ch>; [REDACTED]@seco.admin.ch>; [REDACTED]@seco.admin.ch>
Subject: AW: Anfrage betreffend Tätigkeiten von Google Switzerland GmbH

Liebe [REDACTED]

Bezugnehmend auf die Anfrage und bereits durch [REDACTED] kommunizierte Einschätzungen beurteilen wir solche Aktivitäten als nicht erfasst durch die Güterkontrollgesetzgebung.

Damit Güter bei der Ausfuhr bzw. einem Transfer aus dem Schweizer Zollinland in ein Drittland nach Art. 3 Abs. 1 der Güterkontrollverordnung (GKV; SR 946.202.1) der Bewilligungspflicht unterliegen, müssen die betroffenen Güter einer Exportkontrollnummer (EKN) der Anhänge 2, 3 oder 5 GKV zugeordnet werden können.

Nach Art. 3 Bst. a Güterkontrollgesetz (GKG; SR 946.202) gelten als Güter Waren, Technologien und Software in materieller und immaterieller Form. Der Anhang 1 GKV und auch der Anhang 3 der selbigen Verordnung definieren relevante Begriffe.

Eine Cloud-Infrastruktur kann keiner solchen Exportkontrollnummer der Anhänge zur GKV zugewiesen werden. Der Anhang 1 GKV definiert Software als eine Sammlung eines oder mehrerer "Programme" oder 'Mikroprogramme', die auf einem beliebigen greifbaren (Ausdrucks-)Medium fixiert sind. Nach Anhang 1 GKV gilt als Programm eine Folge von Befehlen zur Ausführung eines Prozesses in einer Form oder umsetzbar in eine Form, die von einem elektronischen Rechner ausführbar ist, dies aber in Bezug zur Güterkategorie 6 des Anhangs 2 GKV. Im relevanten Exportkontrollregime der Wassenaar-Vereinbarung sind solche «Infrastrukturen» nicht erfasst, was als Grundlage für eine Kontrolle durch den Anhang 2 GKV dienen würde.

Ein Bezug zum Anhang 3 GKV (besondere militärische Güter) könnte man nur anführen, wenn Google mit dieser Infrastruktur eine Software anwenden würde, die durch die Exportkontrollnummer ML 21 erfasst wäre und für militärische Zwecke besonders entwickelt oder abgeändert wäre und die Kontrollparameter der ML 21 erfüllen würde. Die Verwendung einer Cloud-Infrastruktur für militärische Zwecke oder durch einen militärischen Empfänger ist nicht massgebend für eine Erfassung in den Anhang 3 GKV.

Die Problematik wirft aber Diskussionsbedarf in der relevanten Wassenaar-Vereinbarung auf. Mein für technische Verhandlungen im Wassenaar zuständiges Team wird dies bei nächster Gelegenheit informell mit Partnerstaaten aufnehmen, ggf. besteht Handlungsbedarf bei den Kontrollparametern relevanter Listenpositionen. Moderne Tools werden durchaus für militärische Zwecke eingesetzt, die bisherigen Kontrollen hinken hinterher.

Fazit: mit heutigem Stand beurteilen wir, dass keine Erfassung durch die GKV vorliegt. Falls keine Sanktionsmassnahmen bestehen oder kein Bezug zu einem Massenvernichtungswaffenprogramm gemacht werden kann, der eine Anwendung von Art. 3 Abs. 4 GKV rechtfertigen würde, sehen wir keine Handhabe.

Wir werden dies aber eingehender analysieren, um ggf. über die Wassenaar-Vereinbarung diese Technologie einer Kontrolle unterwerfen zu können.

Beste Grüsse

[Redacted signature]

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Exportkontrolle Industriegüter ESIG
Schweiz

[Redacted contact information]

www.seco.admin.ch

Von: [Redacted] <[Redacted]@eda.admin.ch>

Gesendet: Donnerstag, 12. Dezember 2024 15:43

An: [Redacted] <[Redacted]@seco.admin.ch>

Cc: [Redacted] <[Redacted]@eda.admin.ch> [Redacted]

██████████@eda.admin.ch>; _EDA-STS AIS Private Sicherheitsdienste <sts.seps@eda.admin.ch>

Betreff: Anfrage betreffend Tätigkeiten von Google Switzerland GmbH

Lieber ██████████ (wenn ich darf)

Ich komme zurück auf unsere Anfrage von vor ein paar Wochen bezüglich Google, die ich mit ██████████ am Telefon kurz besprochen habe. Im Zeitungsartikel der Republik (<https://www.republik.ch/2024/10/24/was-zuercher-google-ingenieure-mit-dem-gazakrieg-zu-tun-haben>) wird das SECO in diesem Zusammenhang wie folgt zitiert: «Nach internen Abklärungen kann ich Ihnen sagen, dass die Cloud-Infrastruktur nicht unter die Dual-Use-Bestimmungen fällt».

Um Ihre Aussage besser nachvollziehen zu können, wären wir dankbar, wenn Sie uns mitteilen könnten, welche Überlegungen dazu geführt haben, dass die Google Cloud-Infrastruktur nicht als kontrollierte Software gemäss GKV eingestuft wird. Uns würde auch interessieren, unter welchen Listeneintrag von Anhang 2 die Cloud-Infrastruktur fallen könnte und was die massgebenden Parameter im Ausschlussverfahren waren. Wurden in diesem Zusammenhang noch Abklärungen mit der Google Switzerland GmbH durchgeführt?

Würde sich Ihre Einschätzung zudem ändern, wenn die Cloud-Dienste speziell für die Verwendung durch das israelische Verteidigungsministerium angepasst worden wären?

Herzlichen Dank für Ihre Rückmeldung.

██████████

██████████
Rechtsanwältin, Sektion Exportkontrollen und private Sicherheitsdienste (SEPS)

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA
Staatssekretariat STS
Abteilung Internationale Sicherheit AIS


Effingerstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz

Tel. ██████████

Fax ██████████

██████████@eda.admin.ch

www.eda.admin.ch

 [Follow us on Twitter](#)



#APlusForPeace

This e-mail may contain trade secrets or privileged, undisclosed or otherwise confidential information. If you have received this e-mail in error, you are hereby notified that any review, copying or distribution of it is strictly prohibited. Please inform us immediately and destroy the original transmittal. Thank you for your cooperation.

[REDACTED]

From: [REDACTED]
Sent: Dienstag, 17. Dezember 2024 21:13
To: [REDACTED]
Cc: [REDACTED]_EDA-STS AIS
Private Sicherheitsdienste
Subject: RE: Information / Konsultation im Zusammenhang mit dem Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen

Liebe [REDACTED]

Ich hoffe Dir geht es gut! Vielen Dank für die untenstehenden Informationen auf die ich Dir gerne in Absprache mit [REDACTED] antworte. Tatsächlich sind uns die Spekulationen rund um die Bedeutung der verschiedenen Cloud-Dienstleistungen für die israelische Kriegsführung bekannt, es liegen uns aber hierzu bzw. betreffend die Rolle von Google Schweiz keine darüber hinausgehenden Informationen vor. Generelle Nachfragen bei einschlägigen Stellen wären wohl wenig verheissungsvoll. Wir werden vorerst gerne die Ohren offenhalten und sind natürlich an den Erkenntnissen Eurer Abklärungen in der Schweiz interessiert.

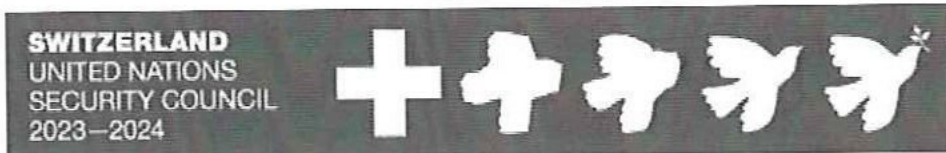
Beste Grüsse und frohe Weihnachten

[REDACTED]

[REDACTED]

Embassy of Switzerland in Israel
228 Hayarkon, 6340524 Tel Aviv

Tel. (ISR): [REDACTED]
Tel. (CH): [REDACTED]
eda.admin.ch/telaviv
x.com/SwissAmbLL
facebook.com/SwissEmbassyTelAviv



#APlusForPeace

This e-mail may contain trade secrets or privileged, undisclosed or otherwise confidential information. If you have received this e-mail in error, you are hereby notified that any review, copying or distribution of it is strictly prohibited. Please inform us immediately and destroy the original transmittal. Thank you for your cooperation.

From: [REDACTED]@eda.admin.ch>
Sent: Tuesday, December 10, 2024 1:42 PM
To: [REDACTED]@eda.admin.ch>
Cc: [REDACTED]@eda.admin.ch>; [REDACTED]
<[REDACTED]@eda.admin.ch>; [REDACTED]@eda.admin.ch>; [REDACTED]
[REDACTED]@eda.admin.ch>; [REDACTED]@eda.admin.ch>;
_EDA-STS AIS Private Sicherheitsdienste <sts.seps@eda.admin.ch>
Subject: Information / Konsultation im Zusammenhang mit dem Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen

Lieber [REDACTED]

Wir kontaktieren Euch im Zusammenhang mit dem Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen (BPS). Das Gesetz regelt die Erbringung von privaten Sicherheitsdienstleistungen im Ausland und unterstellt diese vor deren Ausführung einer Meldepflicht.

Wie Ihr möglicherweise mitbekommen habt, gab es in der Schweizer Presse mehrere Artikel über die Tätigkeiten von Google Switzerland GmbH im Zusammenhang mit deren Tätigkeiten zugunsten der israelischen Regierung. Aufgrund dieser Informationen mussten wir unsererseits ebenfalls Abklärungen treffen um zu prüfen, ob die Tätigkeiten als logistische Unterstützung oder Beratung von Streitkräften dem BPS unterstehen könnten. Mit dieser E-Mail möchten wir Euch vorsorglich über die aktuellen Abklärungen informieren. Bisher wurde kein formelles (Prüf-)Verfahren eingeleitet, wir befinden uns lediglich in einer Vorabklärung.

Gemäss den Presseberichten soll das israelische Verteidigungsministerium bzw. das israelische Militär im Rahmen des Projekts «Nimbus» Google Clouds Services zu militärischen Zwecken eingesetzt haben. Ein Teil der hierfür genutzten Infrastruktur soll dabei laut Medienberichten von Google Switzerland GmbH in Zürich entwickelt worden sein. Wir sind mit Google Switzerland GmbH in Kontakt, um die Informationen zu verifizieren.

In diesem Zusammenhang bitten wir Euch, uns etwaige weitere relevante Informationen, die Euch hierzu vorliegen, zukommen zu lassen. Von besonderem Interesse sind Informationen über eine etwaige Mitwirkung von Google Switzerland GmbH an der Erbringung von Dienstleistungen für die Regierung.

Für eine Rückmeldung bis spätestens Freitag, 20. Dezember 2024 wären wir Euch sehr dankbar. Für Fragen oder weitere Informationen stehe ich Euch jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit besten Grüsse aus Bern

[REDACTED]

[REDACTED]

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA
Staatssekretariat
Abteilung Internationale Sicherheit (AIS)

Effingerstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz

Tel. [REDACTED]

Fax [REDACTED]

[REDACTED]@eda.admin.ch

<https://www.eda.admin.ch/eda/de/home/aussenpolitik/sicherheitspolitik/bundesgesetz-ueber-die-im-ausland-erbrachten-privaten-sicherheit.html>

Follow us on [Twitter](#)

This e-mail may contain trade secrets or privileged, undisclosed or otherwise confidential information. If you have received this e-mail in error, you are hereby notified that any review, copying or distribution of it is strictly prohibited. Please inform us immediately and destroy the original transmittal. Thank you for your cooperation.

[REDACTED]

From: [REDACTED]@seco.admin.ch>
Sent: Donnerstag, 12. Juni 2025 18:04
To: [REDACTED]
Cc: [REDACTED] EDA-STS AIS Private Sicherheitsdienste; [REDACTED] SECO; [REDACTED] SECO; [REDACTED] SECO; [REDACTED] SECO; [REDACTED] SECO
Subject: AW: Anfrage betreffend Tätigkeiten von Google Switzerland GmbH

Liebe [REDACTED]

Wir versuchen auf verschiedenen Ebenen technische Gespräche zu dieser Thematik zu führen. Nächstens finden wiederum technische Diskussionen in Wien statt. Im Frühherbst führen wird dann einen ausgiebigen technischen Dialog mit den deutsche Exportkontrollbehörden des BAFA. Wir das Thema auch hier aufnehmen.

Beste Grüsse

[REDACTED]

Von: [REDACTED]@eda.admin.ch>
Gesendet: Mittwoch, 11. Juni 2025 16:48
An: [REDACTED]@seco.admin.ch>
Cc: [REDACTED]@eda.admin.ch> [REDACTED]
[REDACTED]@eda.admin.ch>; _EDA-STS AIS Private Sicherheitsdienste <sts.seps@eda.admin.ch> [REDACTED]
[REDACTED] SECO <[REDACTED]@seco.admin.ch> [REDACTED] SECO <[REDACTED]@seco.admin.ch>;
[REDACTED] SECO <[REDACTED]@seco.admin.ch> [REDACTED] SECO <[REDACTED]@seco.admin.ch>;
[REDACTED] SECO <[REDACTED]@seco.admin.ch>
Betreff: RE: Anfrage betreffend Tätigkeiten von Google Switzerland GmbH

Lieber [REDACTED]

Ich beziehe mich auf deine E-Mail (vgl. unten) und möchte mich erkundigen, wie der Stand im Wassenaar ist.

Merci für eine kurze Rückmeldung und liebe Grüsse

[REDACTED]

From: [REDACTED] SECO [REDACTED]@seco.admin.ch>
Sent: Tuesday, December 17, 2024 6:33 PM
To: [REDACTED]@eda.admin.ch>
Cc: [REDACTED]@eda.admin.ch>; [REDACTED]
[REDACTED]@eda.admin.ch>; _EDA-STS AIS Private Sicherheitsdienste <sts.seps@eda.admin.ch> [REDACTED]
[REDACTED]@seco.admin.ch> [REDACTED]@seco.admin.ch>;
[REDACTED]@seco.admin.ch>; [REDACTED]@seco.admin.ch>;
[REDACTED]@seco.admin.ch>
Subject: AW: Anfrage betreffend Tätigkeiten von Google Switzerland GmbH

Perfekt. Unsererseits werden wir im Wassenaar hierzu Abklärungen vornehmen.

Gruss

[REDACTED]

Von: [REDACTED]@eda.admin.ch>

Gesendet: Dienstag, 17. Dezember 2024 18:18

An: [REDACTED]@seco.admin.ch>

Cc: [REDACTED]@eda.admin.ch>; [REDACTED]

[REDACTED]@eda.admin.ch>; _EDA-STIS AIS Private Sicherheitsdienste <sts.seps@eda.admin.ch>; [REDACTED]

[REDACTED]@seco.admin.ch>; [REDACTED]@seco.admin.ch>;

[REDACTED]@seco.admin.ch>; [REDACTED]@seco.admin.ch>;

[REDACTED]@seco.admin.ch>

Betreff: RE: Anfrage betreffend Tätigkeiten von Google Switzerland GmbH

Lieber [REDACTED]

Vielen Dank für diese aufschlussreiche und nachvollziehbare Erklärung. Wir sind aktuell dabei, vertiefte Abklärungen mit Google durchzuführen. Sollten wir dabei auf Informationen stossen, die auch für euch relevant sein könnten, werden wir gerne wieder auf euch zukommen.

Liebe Grüsse

From: [REDACTED]@seco.admin.ch>

Sent: Monday, December 16, 2024 11:02 AM

To: [REDACTED]@eda.admin.ch>

Cc: [REDACTED]@eda.admin.ch>; [REDACTED]

[REDACTED]@eda.admin.ch>; _EDA-STIS AIS Private Sicherheitsdienste <sts.seps@eda.admin.ch>; [REDACTED]

[REDACTED]@seco.admin.ch>; [REDACTED]@seco.admin.ch>;

[REDACTED]@seco.admin.ch>; [REDACTED]@seco.admin.ch>;

[REDACTED]@seco.admin.ch>

Subject: AW: Anfrage betreffend Tätigkeiten von Google Switzerland GmbH

Liebe [REDACTED]

Bezugnehmend auf die Anfrage und bereits durch [REDACTED] kommunizierte Einschätzungen beurteilen wir solche Aktivitäten als nicht erfasst durch die Güterkontrollgesetzgebung.

Damit Güter bei der Ausfuhr bzw. einem Transfer aus dem Schweizer Zollinland in ein Drittland nach Art. 3 Abs. 1 der Güterkontrollverordnung (GKV; SR 946.202.1) der Bewilligungspflicht unterliegen, müssen die betroffenen Güter einer Exportkontrollnummer (EKN) der Anhänge 2, 3 oder 5 GKV zugeordnet werden können.

Nach Art. 3 Bst. a Güterkontrollgesetz (GKG; SR 946.202) gelten als Güter Waren, Technologien und Software in materieller und immaterieller Form. Der Anhang 1 GKV und auch der Anhang 3 der selbigen Verordnung definieren relevante Begriffe.

Eine Cloud-Infrastruktur kann keiner solchen Exportkontrollnummer der Anhänge zur GKV zugewiesen werden. Der Anhang 1 GKV definiert Software als eine Sammlung eines oder mehrerer "Programme" oder 'Mikroprogramme', die auf einem beliebigen greifbaren (Ausdrucks-)Medium fixiert sind. Nach Anhang 1 GKV gilt als Programm eine Folge von Befehlen zur Ausführung eines Prozesses in einer Form oder umsetzbar in eine Form, die von einem elektronischen Rechner ausführbar ist, dies aber in Bezug zur Güterkategorie 6 des Anhangs 2 GKV. Im relevanten Exportkontrollregime der Wassenaar-Vereinbarung sind solche «Infrastrukturen» nicht erfasst, was als Grundlage für eine Kontrolle durch den Anhang 2 GKV dienen würde.

Ein Bezug zum Anhang 3 GKV (besondere militärische Güter) könnte man nur anführen, wenn Google mit dieser Infrastruktur eine Software anwenden würde, die durch die Exportkontrollnummer ML 21 erfasst wäre und für militärische Zwecke besonders entwickelt oder abgeändert wäre und die Kontrollparameter der ML 21 erfüllen würde. Die Verwendung einer Cloud-Infrastruktur für militärische Zwecke oder durch einen militärischen Empfänger ist nicht massgebend für eine Erfassung in den Anhang 3 GKV.

Die Problematik wirft aber Diskussionsbedarf in der relevanten Wassenaar-Vereinbarung auf. Mein für technische Verhandlungen im Wassenaar zuständiges Team wird dies bei nächster Gelegenheit informell mit Partnerstaaten aufnehmen, ggf. besteht Handlungsbedarf bei den Kontrollparametern relevanter Listenpositionen. Moderne Tools werden durchaus für militärische Zwecke eingesetzt, die bisherigen Kontrollen hinken hinterher.

Fazit: mit heutigem Stand beurteilen wir, dass keine Erfassung durch die GKV vorliegt. Falls keine Sanktionsmassnahmen bestehen oder kein Bezug zu einem Massenvernichtungswaffenprogramm gemacht werden kann, der eine Anwendung von Art. 3 Abs. 4 GKV rechtfertigen würde, sehen wir keine Handhabe.

Wir werden dies aber eingehender analysieren, um ggf. über die Wassenaar-Vereinbarung diese Technologie einer Kontrolle unterwerfen zu können.

Beste Grüsse

[REDACTED]
[REDACTED]
Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Exportkontrolle Industriegüter ESIG
Schweiz

[REDACTED]
www.seco.admin.ch

Von: [REDACTED]@eda.admin.ch>

Gesendet: Donnerstag, 12. Dezember 2024 15:43

An: [REDACTED]@seco.admin.ch>

Cc: [REDACTED]@eda.admin.ch>

[REDACTED]@eda.admin.ch>; _EDA-STS AIS Private Sicherheitsdienste <sts.seps@eda.admin.ch>

Betreff: Anfrage betreffend Tätigkeiten von Google Switzerland GmbH

Lieber [REDACTED] (wenn ich darf)

Ich komme zurück auf unsere Anfrage von vor ein paar Wochen bezüglich Google, die ich mit [REDACTED] am Telefon kurz besprochen habe. Im Zeitungsartikel der Republik (<https://www.republik.ch/2024/10/24/was-zuercher-google-ingenieure-mit-dem-gazakrieg-zu-tun-haben>) wird das SECO in diesem Zusammenhang wie folgt zitiert: «Nach internen Abklärungen kann ich Ihnen sagen, dass die Cloud-Infrastruktur nicht unter die Dual-Use-Bestimmungen fällt».

Um Eure Aussage besser nachvollziehen zu können, wären wir dankbar, wenn Ihr uns mitteilen könntet, welche Überlegungen dazu geführt haben, dass die Google Cloud-Infrastruktur nicht als kontrollierte Software gemäss GKV eingestuft wird. Uns würde auch interessieren, unter welchen Listeneintrag von Anhang 2 die Cloud-Infrastruktur fallen könnte und was die massgebenden Parameter im Ausschlussverfahren waren. Wurden in diesem Zusammenhang noch Abklärungen mit der Google Switzerland GmbH durchgeführt?

Würde sich Eure Einschätzung zudem ändern, wenn die Cloud-Dienste speziell für die Verwendung durch das israelische Verteidigungsministerium angepasst worden wären?

Herzlichen Dank für Deine Rückmeldung.

[REDACTED]
[REDACTED]
Rechtsanwältin, Sektion Exportkontrollen und private Sicherheitsdienste (SEPS)

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA
Staatssekretariat STS
Abteilung Internationale Sicherheit AIS


Effingerstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz

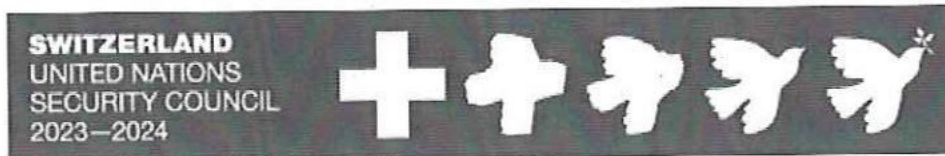
Tel. [REDACTED]

Fax [REDACTED]

[REDACTED]@eda.admin.ch

www.eda.admin.ch

 [Follow us on Twitter](#)



#APlusForPeace

This e-mail may contain trade secrets or privileged, undisclosed or otherwise confidential information. If you have received this e-mail in error, you are hereby notified that any review, copying or distribution of it is strictly prohibited. Please inform us immediately and destroy the original transmittal. Thank you for your cooperation.